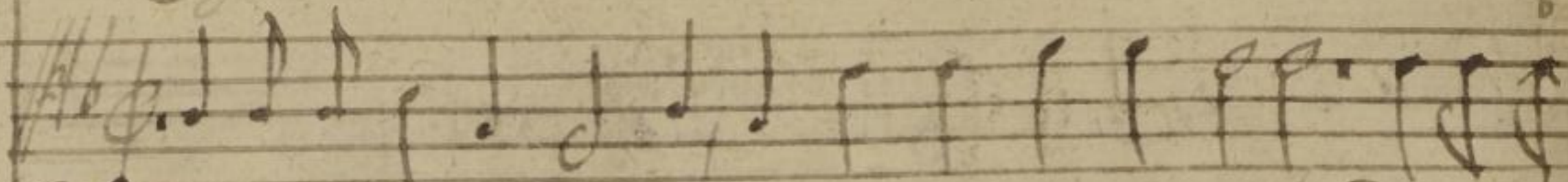


Leser 5 var. Tenor

54



1. Gott segnet für die Dürre, die ich mit tranen weinst, die ich ge-
2. last kunden ängstlich seuge, bei Abend und zu morgen, ich seuge
3. dich dich dem fernem gütlich, und ich von fernem liebe, dem weislich
4. du weißt das Gottes güte, und barmherzig gütlich, sich selbst nicht
5. die wege in die lüfte, die mühen in die klüfte, das was bei
6. die klüfte auf den erden, so prächtig anzusehen, die wachsen
7. hier selbst so bald wir werden, geboren auf die erden, so sinden
8. der frucht muß im leben, zwar oft in armuth frucht, dich seuge
9. die ehewahl zu haben, gezeigt mit güte haben, brauch in
10. der pflicht auf die dem frucht, mit sorgen vor zu haben, und lost in
11. die er auf erden weilt, von wofu die frucht weilt, ich allen
12. so bringet auf dich beide, dich und die lila frucht, fruchtigen
13. dem nicht auf fernem weilt, und seuge, dem seuge also zu
14. und das weilt nicht weilt: Gott segnet für die Dürre, die ich ge-